

Versicherteninformation zur Datenverarbeitung und Datenschutz – Anlage 2b

Vertragspartner des Vertrages nach § 140a SGB V über die augenärztliche ambulante Behandlung von Kindern mit der gesicherten Diagnose Amblyopie mittels einer ergänzenden webbasierten Stimulationstherapie (AOK-Priomed Online-Sehschule) sind:

- Augenärztin/ Augenarzt, der Ihr Kind behandelt und in den Vertrag eingeschrieben ist (**Ihr Augenarzt**)
- AOK Hessen, bei der Ihr Kind versichert ist (**AOK Hessen**). Verantwortlich ist der Vorstandsvorsitzende Detlef Lamm.
- CONVEMA Versorgungsmanagement GmbH (**CONVEMA**), Karl-Marx-Allee 90A, 10243 Berlin: vertritt als Managementgesellschaft vertraglich eingebundene Augenärzte und rechnet sämtliche Leistungen nach diesem Vertrag gegenüber der AOK Hessen ab. Verantwortlich ist Geschäftsführer Martin Sattler
- Caterna Vision GmbH (**Caterna**), David-Gilly-Straße 1, 14469 Potsdam: Anbieter der webbasierten Stimulationstherapie. Verantwortlich ist Geschäftsführerin Jana Frömke.

Versicherteninformation zur Datenverarbeitung

In der Information zur Teilnahme am Versorgungsangebot (Anlage 2c) wird Ihnen erklärt, was die webbasierte Stimulationstherapie kann, wie sie funktioniert und wie die genaue Anwendung bzw. Durchführung erfolgt. Nachfolgend möchten wir Ihnen Erläuterungen zur Datenverarbeitung und dem Datenschutz geben. Wenn von „Daten“ die Rede ist, sind damit die Daten Ihres Kindes gemeint, soweit nicht anders mitgeteilt. Die gesetzlichen Regelungen (§§ 140a, 295a SGB V) sehen vor, dass alle Versicherten, die an diesem Therapieprogramm teilnehmen, genau über die Datenverarbeitung informiert werden. Deshalb lesen Sie bitte diese Versicherteninformation sorgfältig durch.

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten bzw. der personenbezogenen Daten Ihres Kindes (Mailadresse, Name, Versichertennummer, behandelnde/r Ärztin/Arzt) geschieht ausschließlich zur Teilnahme am Versorgungsvertrag bzw. zum Nutzen Ihres Kindes, zur Ergebnismessung, sowie zur aktiven Begleitung und Motivation Ihres Kindes und Ihrer Familie durch die teilnehmende Augenärztin/ den teilnehmenden Augenarzt und zur Abrechnung der Leistungen mit Ihrer AOK Hessen.

Datenverarbeitung im Rahmen der Versorgung

Ihre Teilnahme- und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung (Anlage 2a) wird bei Ihrer Augenärztin/ Ihrem Augenarzt im Original aufbewahrt. Die AOK Hessen sowie CONVEMA erhalten von der behandelnden Ärztin/ dem behandelnden Arzt eine Kopie der Teilnahme- und Einwilligungserklärung.

Für **die Teilnahme** am Vertrag „AOK Priomed Online Sehschule“ werden **im Rahmen der Teilnahme- und Einwilligungserklärung** folgende personenbezogenen Daten an **CONVEMA und die AOK Hessen** übermittelt:

- Persönliche Informationen
Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Name der Krankenkasse, Versichertennummer, Versichertenstatus und Teilnahmebeginn (Datum der Unterschrift)

Wird die Teilnahme durch die AOK Hessen (zum Beispiel aufgrund eines ungeklärten Versicherungsstatus) abgelehnt, so informiert die AOK Hessen sowohl Sie als auch CONVEMA. CONVEMA wiederum informiert Ihre Augenärztin/ Augenarzt und Caterna.

Zur **Erstellung der patientenindividuellen aktiven neurosensorischen Stimulation** für die Durchführung der Therapie werden die folgenden personenbezogenen Daten an die **Caterna** übermittelt:

- Persönliche Informationen
Name, Vorname, Geburtsdatum, E-Mail, Telefonnummer, Krankenkasse, Versichertennummer und Teilnahmebeginn bzw. Datum der Freischaltung
- Medizinische Informationen
Visus, Typ der Sehschwäche/Amblyopie, betroffenes Auge, Stimulationsschema und der Achsen-Parameter.

Zur **Ergebnismessung und Qualitätssicherung sowie zur Weiterentwicklung** des Vertrages werden die folgenden personenbezogenen Daten an die **Caterna**, sowie ausschließlich **in anonymisierter und aggregierter Form¹** an die AOK Hessen übermittelt:

- Persönliche Informationen
Name, Vorname, Geburtsdatum, Krankenkasse und Versichertennummer
- Medizinische Informationen
Visus, Visusentwicklung, Typ der Sehschwäche/Amblyopie, betroffenes Auge, Achsen-Parameter, Stimulationsschema
- Nutzungsdaten zur Darstellung der Nutzung der Software
Tägliche Nutzungszeit des Therapiesystems mit Stimulus [Datum, Zeit, Dauer], Start und Ende der Therapiezeiten

Zum Zwecke der **Abrechnung** der Leistungen mit der AOK Hessen durch Ihre Augenärztin/ Ihren Augenarzt, werden die folgenden Daten Ihres Kindes erhoben und an die **CONVEMA** weitergeleitet:

Persönliche Informationen

Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Name der Krankenkasse, Versichertennummer, Versichertenstatus, vertragsrelevante Diagnose, Datum Behandlungsbeginn, Datum Zwischenuntersuchung, Datum Behandlungsende,

Alle vorgenannten Daten werden unter Wahrung aller Datenschutzbestimmungen, der Schweigepflicht nach § 203 StGB und des Sozialgeheimnisses an die beteiligten Augenärztinnen / Augenärzte, Caterna und - an Ihre AOK Hessen weitergegeben.

Datenverarbeitung bei Nutzung der webbasierten Stimulationstherapie (Online-Sehschule)

Die Zugangsdaten für die webbasierte Therapieplattform erhalten Sie direkt von der Caterna. Dazu schickt Ihnen Caterna eine E-Mail mit einem Link. Nach „Anklicken“ dieses Links werden Sie über den Internetbrowser auf eine Webseite der Caterna geführt. Hier werden Sie aufgefordert, erstmals ein Passwort zu vergeben und dies zu wiederholen. Ihre Mailadresse ist mit Ihrem Passwort dann für die Dauer der Therapie (90 Tage) das Login.

Sicherung des Datenschutzes auf der webbasierten Therapieplattform

Welche Daten werden gespeichert?

Bei der Benutzung und dem Besuch der Caterna Online-Sehschule werden folgende Daten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- IP-Adresse, Datum und Uhrzeit/Zeitraum der Nutzung der Website
- URL-Volumen der übertragenen Daten
- Webseite, von der verwiesen wurde
- Browsertyp
- ggf. Datum, Uhrzeit und Inhalt einer Fehlermeldung
- Anmelde- / Abmeldezeitpunkt von der Caterna Online-Sehschule

Bei der Nutzung der Anwendung werden vorübergehend Cookies (Session Cookies) mit folgenden Informationen gespeichert:

- Sitzungsidentifikationsnummer
- Monitorauflösung
- Nutzereingaben

¹ Anonymisiert bedeutet, dass eine Zuordnung zwischen Ihrem Kind und den Daten nicht mehr möglich ist; aggregiert bedeutet, dass es sich um ein „Datenpaket“ bestehend aus vielen anonymisierten Einzeldaten handelt.

Warum werden meine Daten gespeichert?

Diese Daten werden aus mehreren Gründen gespeichert. Ein wesentlicher Grund ist, dass Caterna die gespeicherten Daten zur Verbesserung seiner Dienste nutzt. Anhand der gespeicherten Nutzungsdaten können die Entwickler von Caterna die Qualität der Sehschulung kontrollieren und neue hilfreiche Funktionen für Sie bereitstellen. Darüber hinaus helfen diese Daten, jederzeit die Systemsicherheit zu gewährleisten und Sie und Caterna vor Betrug und anderem Missbrauch zu schützen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Caterna unter www.caterna.de/datenschutz

Wissenschaftliche Begleitung / Evaluation

Eine wissenschaftliche Auswertung des Behandlungsprogramms kann ggfs. z.B. zu Zwecken der Kontrolle und Vergütung von Qualitätsindikatoren, die zu erbringen sich die Augenärztinnen und Augenärzte verpflichtet haben, oder zum Zwecke der Veröffentlichung der Studienerkenntnisse als allgemeine Statistiken erforderlich werden. Eine solche wissenschaftliche Evaluation erfolgt ausschließlich durch ein unabhängiges wissenschaftliches Institut.

Sollten der Selektivvertrag oder Ihre Behandlungsdaten zu derartigen Zwecken wissenschaftlich bewertet werden, ist sichergestellt, dass von der Caterna Ihre Verordnungs- und Diagnosedaten nur anonymisiert oder – je nach Forschungsziel - ggfs. pseudonymisiert an ein wissenschaftliches Institut weitergeleitet werden. Im Falle einer Pseudonymisierung wird – im Einklang mit den einschlägigen Bestimmungen des Sozialdatenschutzrechts und nach Genehmigung der zuständigen Behörden – sichergestellt, dass diese Daten für das Institut im Ergebnis anonym sind, so dass dem Institut eine (nachträgliche) Zuordnung der übermittelten Daten zu Ihrer Person nicht möglich wird. D.h., ein Bezug zu Ihrer Person für das Institut noch im Rahmen weiterer Nutzung dieser Daten ausgeschlossen ist. Die Gesamtergebnisse der wissenschaftlichen Auswertung werden in diesen Fällen ausschließlich aggregiert ausgewertet oder (z.B. in medizinischen Publikationen oder in der Mitgliederzeitschrift Ihrer Krankenkasse) veröffentlicht.

Ihr Einverständnis zur Teilnahme an der Evaluation zum Behandlungserfolg können Sie ohne nachteilige Folgen verweigern oder jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenn Sie die Teilnahme an der Evaluation zurückziehen, dann berührt dies nicht die Teilnahme am Vertrag.

Belehrung zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die oben genannten Vertragspartner in ihren jeweiligen Zuständigkeiten.

Die Verarbeitung Ihrer Leistungs- und Abrechnungsdaten erfolgt nur im gesetzlich begrenzten Umfang.

Sie können sicher sein, dass Ihre Daten besonders gut gegen jede zweckwidrige Verwendung geschützt werden. Alle Beteiligten stehen unter dem ärztlichen Berufsgeheimnis und/oder unter dem Sozialgeheimnis. Ihre Daten werden nach Ihrem Ausscheiden aus dem Programm spätestens aber nach 4 Jahren, wie das Gesetz es vorsieht, allenfalls in gesperrter Form für steuergesetzliche Zwecke entsprechend Art. 4 Nr. 3 DSGVO eingeschränkt verarbeitet (gesichert aufbewahrt) und nach 10 Jahren endgültig datenschutzgerecht unwiederbringlich gelöscht.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind der Behandlungsvertrag sowie die Art. 5, Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 6 Abs. 3 lit. b) i.V.m. §§ 140a, 284 Abs. 1 Nr. 13 SGB V und Art. 9 Abs. 2 lit. b), f) und h) i.V.m. Art. 6 Abs. 3 lit. b) DSGVO sowie § 295 und § 295a SGB V.

Sie haben das gesetzliche Recht auf Auskunft zu Ihren Daten (Art. 15 Abs. 1 und 2 DSGVO), auf Löschung (Art. 17) und Berichtigung (Art. 16 Satz1) z.B. falscher Daten und auf Sperrung (Art. 18).

Zur Ausübung Ihrer vorgenannten Rechte und zu Fragen der Datenverarbeitung können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten des jeweiligen Vertragspartners wenden. Im Falle von Datenschutzverstößen können Sie sich auch zuständigen die jeweils zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Sie können sich wegen der Datenverarbeitung durch die **CONVEMA Versorgungsmanagement GmbH** auch direkt an deren Datenschutzbeauftragten (E-Mail: datenschutz@convema.com, Telefon: 030 259 38 61 168) wenden oder sich gegenüber der für die CONVEMA Versorgungsmanagement GmbH zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Die für die Tätigkeit der CONVEMA Versorgungsmanagement GmbH in datenschutzrechtlichen Fragen zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219
Besuchereingang: Puttkamerstr. 16 – 18 (5. Etage)
10969 Berlin
Telefon: 030 13889-0
Telefax: 030 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

Sie können sich wegen der Datenverarbeitung durch die **Caterna Vision GmbH** auch direkt an deren Datenschutzbeauftragten (E-Mail: anna.buege@web.de, Telefon: 03381/800668) wenden oder sich gegenüber der für die Caterna Vision GmbH zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Die für die Tätigkeit der Caterna Vision GmbH in datenschutzrechtlichen Fragen zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Stahnsdorfer Damm 77 14532 Kleinmachnow
Telefon: 03 32 03/356-0
Telefax: 03 32 03/356-49
E-Mail: poststell@lda.brandenburg.de

Sie können sich wegen der Datenverarbeitung durch die **AOK Hessen** auch an deren Datenschutzbeauftragten wenden. Diesen erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer der AOK Hessen (0800 00 00 255) oder unter folgender Mailadresse: Datenschutz@he.aok.de.

Die für die Tätigkeit der AOK Hessen in datenschutzrechtlichen Fragen zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 31 63
65021 Wiesbaden
Telefon: 0611 1408-0
Fax: 0611 1408-900
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de